

DATENSCHUTZ BEI MESSENGERN IM ÜBERBLICK

Stand: 22.03.2022

Die folgenden Messenger-Apps sind für die gängigen Betriebssysteme (iOS, Android) verfügbar, haben Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (mindestens aktivierbar) und sind vergleichsweise weit verbreitet (gemessen an täglichen aktiven Nutzern; teilweise hochgerechnet).

Die Verbraucherzentrale NRW hat sich Funktionen der Messenger-Apps angeschaut und Aussagen der jeweils aktuellen Datenschutzerklärung gesichtet und bewertet. Grün = eher datensparsam, rot = eher nicht datensparsam.

		Facebook-Messenger	Ginlo	Signal	Skype	Telegram	Threema	WhatsApp	Wire
1. Datenschutzerklärung auf Deutsch		Ja	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja
2. persönliche Angaben nötig bei Registrierung	Klarname	Ja (laut Nutzungsbedingungen)*	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
	Telefonnummer	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
	E-Mail-Adresse	Ja	Nein	Nein	Ja	Nein	Nein	Nein	Ja
3. persönliche Angaben nötig bei Nutzung	Profilbild	Optional	Optional	Optional	Optional	Optional	Optional	Optional	Optional
	Aktiv-Status	Abschaltbar	Abschaltbar	Nicht vorhanden	Abschaltbar	Abschaltbar	Nicht vorhanden	Abschaltbar	Nicht vorhanden
	tippt gerade	Nicht abschaltbar	Abschaltbar (gekoppelt an Aktiv-Status)	Abschaltbar	Nicht abschaltbar	Nicht abschaltbar	Abschaltbar	Nicht abschaltbar	Nicht abschaltbar
	Lesebestätigung	Nicht abschaltbar	Abschaltbar	Abschaltbar	Abschaltbar	Nicht abschaltbar	Abschaltbar	Nur für Einzel-Chats abschaltbar	Abschaltbar
4. Zugriff auf Handy-Kontakte erforderlich**		Nein	Nein	Nein	Nein	Ja bei iOS; nein bei Android	Nein	Jein***	Nein

verbraucherzentrale

	Facebook-Messenger	Ginlo	Signal	Skype	Telegram	Threema	WhatsApp	Wire
5. Ende-zu-Ende-verschlüsselt (P2P)	Aktivierbar ; Standard: nein	Ja	Ja	Aktivierbar für Privatnachrichten, nicht für Gruppenchats; Standard: nein	Aktivierbar für Privatnachrichten, nicht für Gruppenchats; Standard: nein	Ja	Ja	Ja
6. Einverständnis für Gruppenchat	Nicht aktivierbar	Standard	Standard	Nicht aktivierbar	Aktivierbar	Nicht aktivierbar	Aktivierbar	Nicht aktivierbar
7. Selbstlösch-Funktion für Nachrichten****	In verschlüsselten Chats aktivierbar	Für Text und Medien vor Absenden individuell aktivierbar	In Chats aktivierbar	Nicht verfügbar	In verschlüsselten Chats aktivierbar	Nicht verfügbar	In Chats aktivierbar	Für Text und Medien vor Absenden separat aktivierbar
8. Nachrichten nach dem Senden händisch löscher	Ja, wahlweise nur im eigenen Chat oder für alle	Ja, aber nur im eigenen Chat, nicht beim Empfänger	Ja, wahlweise nur im eigenen Chat oder für alle, nur bis 3 Std. nach Versand	Ja, werden auch beim Empfänger gelöscht	Ja, wahlweise nur im eigenen Chat oder für alle	Ja, aber nur im eigenen Chat, nicht beim Empfänger	Ja, für alle, aber nur innerhalb einer Stunde nach Versand	Ja, wahlweise nur im eigenen Chat oder für alle
9. Serverstandort	Weltweit	Deutschl./EWR	USA	Weltweit	Weltweit	Schweiz	Weltweit	EU und Schweiz
10. Geschäftsmodell	Personalisierte Werbung	Kostenpflichtige Business-Dienste	Spenden	kostenpfl. Einzeldienste	Privat finanziert	Kostenpflichtige App	Unklar, Dienst des Meta-Konzerns	Kostenpflichtige Business-Dienste
11. Backup über die App möglich	Nein	Ja, auf genutztem Gerät	Ja, auf genutztem Gerät (bei iOS nur bei System-Backup)	Ja, nur über Internetseite; Speicherort wählbar	Automatisches Speichern von Nicht-P2P-Chats; kein Backup für P2P-Chats	Ja, auf Threema-Servern oder (nur bei Android) auf genutztem Gerät	Ja, in einer Cloud; Einzelchats per E-Mail	Ja, Speicherort wählbar
12. Account löschen innerhalb der App	Nein	Ja	Ja	Ja	Nein; Löschung nach Inaktivität	Ja	Ja	Ja

Erläuterungen:

* Facebook darf nach Urteilen des Bundesgerichtshofs (Az. III ZR 3/21 und III ZRW 4/21) keine Klarnamen mehr in Profilen verlangen, die vor Mai 2018 angelegt wurden.

** Die Aussagen beziehen sich nicht darauf, ob die App den Zugriff auf die Kontakte wünscht, sondern ob sie ohne Kontaktzugriff startet und funktionsfähig ist.

*** Die Zugriffsberechtigung lässt sich in den Android- und iOS-Systemeinstellungen abschalten. Dadurch werden WhatsApp-Kontakte nur noch als Telefonnummern angezeigt. Sie lassen sich in der App nicht umbenennen – für die Anzeige der Namen ist der Zugriff aufs Adressbuch Voraussetzung. Darüber hinaus kann man die Funktion „Status“ nicht nutzen und die Datenschutz-Einschränkung auf „Meine Kontakte“ funktioniert für keine der Funktionen, für die diese Einschränkung grundsätzlich einstellbar wäre (z.B. Zuletzt online, Profilbild, Info).

**** Nachrichten verschwinden aus den Chats. Ob sie auch auf Servern der Betreiber gelöscht werden, haben wir nicht geprüft.

Funktionen wurden mit den zum Standdatum aktuellen Apps für Android getestet. Facebook-Messenger Version 351.0.12.114, Ginlo Version 5.0.6.500, Signal Version 5.32.15, Skype Version 8.81.0.268, Telegram Version 8.5.4, Threema Version 4.66, WhatsApp Version 2.22.5.72, Wire Version 3.80.23.

Die Aussagen in diesen Tabellen basieren auf eigenen Erfahrungen auf Testgeräten mit Android und iOS sowie den Angaben der Anbieter in deren Datenschutzerklärungen und FAQ auf den Internetseiten. Die Auswahl der Apps erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.